



CAN Interface zur Anbindung an Fernwartungssysteme und Kundenportale.

TECHNISCHE DATEN

MECHANISCHER AUFBAU

Ein robustes Alugehäuse schützt die Elektronik zuverlässig auch vor widrigen Umwelteinflüssen. Der Anschluss erfolgt über industrietaugliche M12 Stecker.

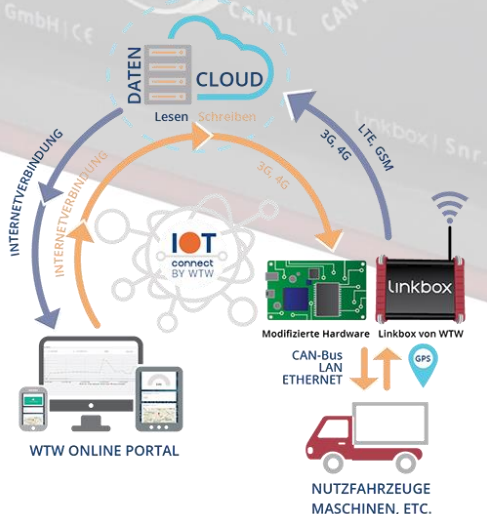
ELEKTRONIK

Der Aufbau ist in flexibler Modulbauweise gestaltet. Eine Anpassung an individuelle Anforderung lässt sich damit schnell und einfach umsetzen.

PROGRAMMIERUNG

Die Linkbox wird mit einem betriebsbereiten Softwarepaket ausgeliefert. Es erfolgt lediglich eine Parametrierung der gewünschten Datenpunkte über das Portal. Edge Computing ist auf Anfrage möglich.

Gehäuse	Alu eloxiert	•
Geräteanschluss	M12, SMA	•
Schutzart	IP 20 (open Frame)	•
	IP 65 (Gehäuse)	•
Betriebsspannung	9..32V [DC]	•
Temperaturbereich:	Betrieb: -30..+85°C	•
Prozessor	i.MX 6	•
DDR3 RAM	256 MByte	•
Speicher [Nand-Flash]	256 MByte (intern)	•
Datenspeicher [opt.]	4 GByte	o
CAN-Interface (Kanäle)	ISO 11898, J1939	2
LTE/GSM (4G/3G/2G)	SMA	1
GPS/GLONASS	SMA	1
Echtzeituhr	Via Timeserver	•
CAN-Interface (Kanäle)	ISO 11898, J1939	2
Ethernet	100Mbit (M12)	o
RS485, RS232	Statt zweitem CAN	o
Verfügbare Regionen	EMEA, Japan, USA	



SOFTWAREUPDATE

Einfaches Update über das hauseigene WTW connect Portal. Dies umfasst sowohl die Linkbox selbst als auch angeschlossene Bedien- und Steuergeräte (auch von Fremdherstellern über Ethernet, CAN, ...).